

## **invent group:**

### Wie die Idee zum IT Vision Day 2015 entstand

### IT-Visionen kombiniert mit einer hochkarätigen Location, dem LENKWERK Bielefeld

Bielefeld, 31.03.2015: Der IT Vision Day 2015, am 16. Juni 2015 von 08:30 Uhr bis 17:30 Uhr im LENKWERK Bielefeld, entstand aus den Ideen mehrerer Personen. Das gemeinsame Ziel war es, diese Ideen zu bündeln und zu einem Veranstaltungsformat zu führen, welches begeistert, den Teilnehmern einen Mehrwert mitgibt und die Veranstaltung unvergesslich für alle Teilnehmer macht. Wie fängt man Ideen ein und macht daraus etwas Reales? Die Faktoren Zeit und Kommunikation spielen in diesem Kontext die größte Rolle. Es galt die folgenden Fragen zu klären:

**Was will die invent group mit der Veranstaltung erreichen?** Neuste Visionen und Innovationen sollen vorgestellt und praxisrelevant präsentiert werden. Der Teilnehmer soll sich mit seinen Problemstellungen wiederfinden und von anderen Teilnehmern, dem Veranstalter, den Partnern und den Herstellern Lösungen an die Hand bekommen, die ihm direkte Möglichkeiten aufzeigen. Alexander Trempel, Senior Consultant der invent AG: „Die lange Zusammenarbeit der invent group mit den Kunden und den Herstellern hat gezeigt, dass nur in der direkten Kommunikation die wirklich angepassten und effizienten Lösungen für die Unternehmen entstehen. Diese direkte Kommunikation wollen wir auf dem IT Vision Day fortführen.“

**Was ist das Hauptziel der Veranstaltung?** Veränderungen beginnen mit Visionen. Mit dieser Veranstaltung wollen wir eine Plattform schaffen, die richtige Strategie zu finden und Lösungen aufzuzeigen. Durch das Veranstaltungsformat soll dem Teilnehmer ein Mehrwert gegeben werden. Die Umsetzung der Veranstaltung findet im LENKWERK Bielefeld statt. Katharina Sachse, Marketing Managerin der invent group: „Diese Location bietet vielfältige Möglichkeiten, die das Interessengebiet Automobile in vielen Variationen bedient und somit einen Entertainment-Faktor für den Tag bietet. Das Gesamtpaket ist geschnürt aus den Topthemen der IT Branche, einer charmanten Moderation, Automobile Unterhaltung und hervorragender Küche.“

**Wer soll mit dieser Veranstaltung angesprochen werden?** Das Thema IT-Innovationen ist für sehr viele Zielgruppen spannend. Im Rahmen des IT Vision Day soll vor allem der Dialog mit den Personen gefunden werden, die von den aktuellen Veränderungen in der Informationstechnologie betroffen sind und darüber entscheiden müssen, welche Lösungen für das Unternehmen in Frage kommen. Daher werden auf der Veranstaltung Personen anzutreffen sein, die einen technischen Hintergrund haben und/oder aus der Managementsicht mitreden können. Es werden an diesem Veranstaltungstag jedoch keine technischen Workshops angeboten.

**Wer hat die Ideen zu der Veranstaltung zugesteuert?** Die Ideen kamen vom Vertrieb, der Geschäftsführung, vom Marketing und aus den Fachabteilungen sowie von den Herstellern und Partnern und den Organisatoren der Location.

**Welche Themen wurden für diesen Tag ausgewählt?** Klaus Bockrath, Projektleiter des IT Vision Day 2015 und Business Unit Manager IT Services der invent GmbH: „Alle Themen wurden unter dem Aspekt ausgewählt, neuste Lösungen und Möglichkeiten für Anwender bereitzustellen und den IT-Leitern mehr Effizienz in Ihrem täglichen IT-Management zu ermöglichen.“ Dieser Fokus ist bei der Datensicherung von Arcserve

genauso gegeben wie bei den benutzerorientierten Ansätzen von LANDESK und den Lösungen zu Mobile Devices und deren Absicherung im gesamten Unternehmen. Auch Microsoft hat bereits dieses Jahr mit Windows 10 auf sich aufmerksam gemacht und stellt die neusten Innovationen des Betriebssystems vor. Das Thema E-Mail Archivierung betrifft so gut wie jedes Unternehmen, doch nur wenige wissen, wie sie eine Lösung rechtskonform implementieren. Die Lösung von Barracuda ermöglicht genau das. Zusätzlich stellt das Threat Management von Barracuda eine innovative Lösung am Markt dar. In jedem Unternehmen ist die Datenverschlüsselung wichtig. Die Firma Sophos kann in diesem Bereich mit einem sehr guten Produkt begeistern. Wenn es um die Überwachung der IT-Komponenten geht ist „Managed Monitoring“ die erste Wahl. Sie basiert auf der Open Source Lösung Nagios. Einen ganz besonderen Bereich stellen die neusten Technologien im CAD Bereich dar. Der 3D-Druck mit dem CAD/CAM-System werden auf diesem Event für alle greifbar präsentiert und dargestellt.

**Handelt es sich um eine einmalige Veranstaltung?** Alexander Trepel, Senior Consultant der invent AG: „Ich würde mir sehr wünschen, dass diese Veranstaltung bei unseren Kunden und Interessenten so gut ankommt, dass wir sie im nächsten Jahr wiederholen können, denn die Basis für eine gute Geschäftspartnerschaft ist die Kommunikation. Da der IT Vision Day nicht als einseitige Kommunikation in Form von Vorträgen geplant ist, sondern als interaktive und unterhaltsame Veranstaltung, kann ich mir gut vorstellen, dass das bei den Teilnehmern sehr gut ankommt und die Erwartung auf einen IT Vision Day 2016 groß sein wird.“

<http://www.it-vision-day.de>

**Pressekontakt:**

**invent group**

Katharina Sachse  
Marketing Managerin

Otto-Brenner-Straße 209  
D-33604 Bielefeld

Telefon: +49 521 9274 870

E-Mail: K.Sachse(at)invent.de

## Die **invent** group

Die invent group vereint die Kompetenzen zweier IT-Dienstleister, der invent GmbH und der invent AG und agiert seit 1986 für Kunden aus Industrie, Handel und öffentlicher Verwaltung. Das GmbH-Systemhaus zeichnet sich nicht nur durch die Partnerschaften mit Microsoft®, Kaspersky, Barracuda, Cisco, Arcserve, Fujitsu, Hewlett Packard und LANDESK® aus, sondern hat sich auch spezialisiert auf dem Gebiet der Netzwerktechnik, Monitoring, IT-Sicherheit, Backend-Systeme, Basistechnologien und Anwendungssoftware, sowie CAD/CAM/PDM Lösungen, Warenwirtschaftssysteme und Terminalserver. Die 2004 gegründete invent AG ist ein innovativer Lösungsanbieter im Bereich der Informationstechnologie mit dem Fokus auf die Produktpalette von LANDESK. Sie begleitet Ihre Kunden in den Bereichen System-, Security-, Service-, Mobility- und Process Management sowie bei der Software Paketierung von der Projektierung bis zur Betriebsverantwortung.